

Nachfolge in die Geschäftsleitung des LVB



Per 31. Juli 2011 wird unsere langjährige Aktuarin Myrtha Michot (Sekundarschule Binningen) aus dem Schuldienst austreten und damit auch ihr Mandat in der GL LVB niederlegen. Deshalb ist eine Nachfolgeplanung nötig geworden.

Es ist Tradition, dass die GL LVB bei der Auswahl von neuen GL-Mitgliedern die Zusammenarbeitskultur priorisiert und deshalb versucht, geeignete Kandidaten auf Anfrage für eine Mitarbeit zu gewinnen. Diese Form der Re-

krutierung, welche eine effiziente Zusammenarbeit und einen optimalen Einsatz der knappen Zeitressourcen gewährleistet, hat sich in der Vergangenheit bestens bewährt. Ebenso hat sich eine der zu übernehmenden Funktion angepasste Einarbeitungszeit als sinnvoll und erfolgreich erwiesen. Deshalb ist vorgesehen, dass der Nachfolger von Myrtha Michot ab September wenn immer möglich an den GL- und KV-Sitzungen teilnehmen wird.

Die GL hat mögliche Kandidatinnen oder Kandidaten aller Schulstufen angefragt und ist sicher, mit **Roger von Wartburg** (Sekundarschule Frenkendorf) einen geeigneten Nachfolger gefunden zu haben.

Roger von Wartburg ist 34 Jahre alt, verheiratet und Vater einer dreijährigen Tochter. Er wohnt in Hägendorf SO. Die Matur hat er in Olten erlangt und sein Studium in Deutsch, Englisch, Französisch und Geschichte mit den entsprechenden Lehrpatenten an der Uni Bern abgeschlossen. Seit neun Jahren unterrichtet er an der Sekundarschule Frenkendorf auf Niveau E/P

im Vollpensum. Vor einem Jahr hat er zudem berufsbegleitend eine Intensivweiterbildung der FEBL im Bereich Projektentwicklung und Projektleitung abgeschlossen, was ihm und der GL bei der Arbeit im LVB sicherlich zu gute kommen wird. Wichtig sind ihm neben seinem grossen beruflichen Engagement seine Familie, aber auch seine Mitwirkung als Sänger in der Band «Funkolution», Filme, Lesen, (Zeit-) Geschichte und Sport.

Kantonalvorstand und Geschäftsleitung empfehlen den Delegierten Roger von Wartburg einstimmig zur Wahl und freuen sich, in ihm einen kompetenten und leistungsbereiten Nachfolger gefunden zu haben.

